

**DAS MAGAZIN VON UND MIT
DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS GLEHN**

**AUSGABE 1 16/17
15. AUGUST 2016
WWW.SV-GLEHN.DE**



SPORT-REPORT 2016/17



**SEIN PASS SPIELT
KEINE ROLLE.
SEINE PÄSSE SCHON.**

Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht. Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

**WERDE SPIELER DES SV GLEHN
ALLE INFOS UNTER
WWW.SV-GLEHN.DE**

UNSERE AMATEURE. ECHE PROFIS.





SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2016/17 Ausgabe 1

15. August 2016

EDITORIAL

Liebe Gäste, liebe Freunde des SV Glehn, liebe Leser des Glehner Sport-Reports,

wir dürfen Sie herzlich mit dieser Ausgabe des Sport-Reports zum Auftakt der Saison 2016/17 begrüßen. Am kommenden Sonntag erwarten wir zum ersten Meisterschaftsspiel der neuen Spielzeit die DJK Novesia Neuss. Wir würden uns daher freuen, wenn auch Sie den Weg in den Sportpark finden und unser Team unterstützen würden. Anstoß der Partie ist um 15.00 Uhr.

Was können wir von der neuen Saison beim SV Glehn erwarten, was hat sich seit der letzten Ausgabe im Juni im Verein getan?

Diese Fragen beantworten Ihnen die kommenden Seiten der Saisonvorschau und des Rückblicks auf die vergangenen Veranstaltungen. Wie in den letzten Jahren auch setzt der Verein auf Kontinuität und seine eigenen Stärken. Auch dieses Mal sind wir von unserem Weg nicht abgewichen und der eigenen Philosophie treu geblieben. Nach den beiden letzten Spielzeiten, wo wir nur mit

Ach und Krach den Klassenerhalt in der Kreisliga A feiern konnten, kamen Stimmen auf, der Mannschaft von außen Qualität zuzuführen. Doch wir halten es weiterhin für den nachhaltigeren Weg auf unsere Jugend zu setzen. Das heißt aber nicht, dass wir auch offen für neue Spieler außerhalb Glehns sind, sofern sie denn auf uns zukommen und in unsere Vereinsfamilie passen.

Unsere erste Mannschaft geht in die vierte Saison mit dem Trainerteam

Markus Franken und Stefan Drillges und das Saisonziel bleibt nach wie vor der Klassenerhalt. Doch haben Trainer und Mannschaft gezeigt, dass mit einem starken Zusammenhalt alles möglich ist. Die Mannschaft ist der Star und jeder hat sich dieser Marschrichtung zu unterwerfen. Personell rücken aus der Reserve David Rothausen, Robin Freimut, Florian Sagebiel und Hen-

drik Knopps fest in den Kader der ersten Mannschaft, der hochveranlagte Lukas

Beil fällt leider mit einem Bandscheibenvorfall noch einige Zeit aus. Die letztjährig bereits als A-Jugendliche aufgerückten Niklas Jonas, Christoph Jansen und Maximilian Lambertz gehen in ihre erste richtige Seniorensaison. Damit hat der Verein in den letzten beiden Jahren acht Spieler aus der eigenen Jugend in den Kader integriert. Allesamt haben schon ihre Duftmarken hinterlassen und werden



**1. Vorsitzender
Markus Drillges**

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

diesen mit Sicherheit noch einige folgen lassen. Hinzu kommen mit Christopher Funkel nach langer Verletzungspause und Johannes Schander von der SG Erfttal noch zwei erfahrene Leute. Verzichten müssen wir leider vorerst auf Thomas Kallen und Gari Zigunov die aus beruflichen Gründen erstmal kürzer treten. Bei beiden hoffen wir, dass sie ab Herbst wieder zur Verfügung stehen.

Im Spiel gegen die „Novesen“ erhoffen wir uns zu Hause sofort ein Erfolgserlebnis. Favorit ist allerdings der Gast aus dem Jahnstadion, der im letzten Jahr nur haarscharf am Aufstieg vorbei schrammte. Doch wenn die Mannschaft als absolute Einheit auftritt, werden wir der DJK einen heißen Fight liefern. Die Eindrücke aus der Vorbereitung haben

die letzte Saison bestätigt. Wenn sich jeder Spieler von Kaderplatz eins bis 20 in den Dienst der Mannschaft stellt, können wir jedem Gegner in der Liga Probleme bereiten.

In unserer Reserve geht Martin Stolz in seine zweite Saison. Seine Aufgabe bleibt unverändert, die Mannschaft in den oberen Bereich der Kreisliga C zu führen und dabei gleichzeitig weiter Spieler für höhere Aufgaben auszubilden. Durch die Aufrücker in den Kader der „Ersten“ stehen ihm dafür weniger Spieler zur Verfügung, doch seine Mannschaft verfügt über viel Erfahrung, teilweise sogar aus der Kreisliga A oder stellenweise sogar aus der Bezirksliga. Fraglich ist nur, ob alle im Kader die Bereitschaft haben, sich durchgängig für den Erfolg zu „quälen“. Wenn die

Spieler es schaffen, schnell als Einheit zu operieren, traue ich der Mannschaft einiges zu. Dafür müssen die Erfahrenen um Marc Ingelfeld, Stefan Budinger oder Sebastian Kehls die Mannschaft führen und dem Trainer helfen, Strukturen zu entwickeln. Taktische Disziplin, erhöhte Laufbereitschaft und sich nicht schnell durch Rückschläge aus der Bahn werfen lassen, sind hier die Schlüssel zum Erfolg.

Nun zu etwas ganz Neuem und Spannendem: Endlich kann der SV Glehn wieder eine Damenmannschaft ins Rennen schicken. Mit den Trainern Ralf Mayer und Andreas Weppler sowie dem Damenfußballbeauftragten Markus Birkmann hat der Verein ein gutes Team gefunden, die dieses Projekt begleiten. Auch hier wird Nachhaltigkeit der Schlüssel zum Erfolg sein. Wer die Vorbereitungsspiele verfolgt hat, konnte sich ein Bild vom Potential der Mannschaft machen. Der sofortige Aufstieg kann nicht zwingend unser Ziel sein, doch wird die Mannschaft sofort eine gute Rolle in der Kreisliga spielen. Nehmen wir das Potenzial aus dem Mädchenfußballbereich dazu, glaube ich, dass der SV Glehn hier in Zukunft eine ausgezeichnete Rolle im Kreis und darüber hinaus einnehmen kann. Doch sollten wir hier nicht den dritten vor dem ersten Schritt machen. Wir werden geduldig weiter daran arbeiten, dem Ganzen ein solides Fundament zu geben und dann dem Gebilde nach und nach etwas Glanz verleihen.

Unsere Jugend steigt im September dann auch in den Spielbetrieb ein. Im Gegensatz zur vergangenen Saison, wo wir keine A-Jugend stellen konnten, haben wir wieder alle Altersklassen im Jungen- und Mädchenfußball besetzt; und das teilweise doppelt und dreifach. Im Mäd-

chenfußball stellen wir mit über 100 Mädchen im Spielbetrieb die größte Abteilung kreisweit. Insgesamt schicken wir alleine in der Jugend 2016/17 20 Teams ins Rennen. Das ist für ein Dorf wie Glehn schon gewaltig und stellt uns nicht nur logistisch vor viele Herausforderungen. Wir nehmen diese aber gerne an, stellen unsere jungen Kicker doch die Zukunft unseres Vereines dar.



Zum Schluss darf ich mir vielleicht noch ein paar Dinge wünschen. Zum ersten würde es mich freuen, wenn wieder mehr Leute unsere Jungs und Mädels bei ihren Spielen unterstützen würden. Leider war der Besuch in der vergangenen Spielzeit oftmals nur sehr dürftig. Wir vom Vorstand werden versuchen, die Rahmenbedingungen für viel Aufenthaltsqualität zu schaffen. Von den Jungs und Mädels in unseren Teams wünsche ich mir, dass ihr mein Herz und meine Nerven etwas mehr schont—ihr wisst schon wieso. Von den vielen Ehrenamtlern im Jugendbereich wünsche ich mir, dass ihr es weiter schafft, den Kindern und Jugendlichen den Spaß am Fußball zu vermitteln.

Uns allen wünsche ich eine tolle Saison mit tollen Spielen, vielen Toren und vielen Erfolgen für unsere „football family“ von Jung bis Alt.

Euer Markus Drillges
1. Vorsitzender



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>Geschäftsführer Senioren</i>	Christoph Mertens Neustr. 1a; Epsendorf	02182/8865134 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>Kassierer Senioren</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>Sportlicher Leiter Seniorenabteilung</i>	Wird gesucht ...	Interesse? Sprechen Sie ein Vorstandsmitglied an ...
<i>Beisitzer</i>	Horst Stoffel	02166/9459794 stoffel@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Dirk Gehendges	01575/4184586 gehendges@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i>	Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45	02182/59386 jugendleiter@sv-glehn.de
<i>Geschäftsführerin Jugend</i>	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@sv-glehn.de
<i>Jugendkassierer</i>	Nadine Hütz	0152/33957675 kassierer@sv-glehn.de
<i>Vereinsanschrift:</i> <i>Neustr. 1a</i> <i>41352 Korschen-</i> <i>broich</i>	<i>Jugendabteilung:</i> <i>Wolfstr. 14</i> <i>41352 Korschenbroich</i>	<i>Anlage:</i> <i>Sportpark Johannes-Büchner-</i> <i>Straße 44</i> <i>41352 Korschenbroich</i>

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon, Matthias Steinfels,
Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Die Teams des SV Glehn 2016/17 (Infos auf www.sv-glehn.de)

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
1. Senioren	Markus Franken Stefan Drillges (B)	2. Senioren	Martin Stolz Horst Stoffel (B) Gilles dal Piva (B)
Damen	Ralf Mayer Andreas Weppler	A-Jugend 1998/99	Norbert Jurczyk Bernd Lange Thomas Flock
U17-Mädchen 2000/01	Sascha Flohr Nick Rödiger	B-Jugend 2000/01	Ralf Lingen Christo Papadopoulos Frank Thissen
U15/Mädchen 2002/03	Erik Kellers Christian Kaiser	C1/C2-Jugend 2002/03	Thomas Maaßen Carsten Möller Florian Hoppe Markus Dombrowski
D1-Jugend 2004/05	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Michael Zoch	D2-Jugend 2004/05	Azim Azimi
U13-Mädchen 2004/05	Gregor Jansen Sascha Strömer Christiane Wiemers Nick Rödiger	E1-Jugend 2006	Jalal Khattabi Nick Rödiger Detlef Lorenz (B)
E2/E3-Jugend 2007	Horst Rögels Oliver Gorris Jonas Jurczyk Luca Peters	U11/1-Mädchen 2006	Stefan Graß Marcus Leipert
U11/2-Mädchen 2007	Christoph Mertens Thomas Neuenhausen Markus Birkmann (B)	U9-Mädchen 2008/09	Thomas Neuenhausen Arne Hansen
F1-Jugend 2008	Bernd Hermann Timo Lötzen Michael Böhm	F2-Jugend 2009	Michael Ingenfeld Annika Ohmes
G1-Jugend 2010	Marco Schulz Jens Neyers Enrico Dautzenberg	G2-Jugend 2011/12	Nick Rödiger Julia Tenten Lotta Schröder Antonia Jurczyk
Alte Herren (Ü30)	Marcel Seiffert Marco Schulz	Torwart-Trainer	Thomas Dreuw Thomas Sandkaulen Daniel Schumacher

Fliesenleger



H.-Werner Piel

Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182-59767 • Mobil: 01525-3930112

E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958

Glehner Imbiss

**Griechische
Spezialitäten**

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

Die Glehner „Football-Family“ startet erneut in eine Rekordsaison

Die „Football-Family“ des SV Glehn startet 2016/17 erneut in eine Rekordsaison: Wurde in der vergangenen Spielzeit mit 23 Mannschaften im Spielbetrieb eine Höchstmarke aufgestellt, geht es zu Beginn der neuen Saison mit 24 Teams noch eine Stufe höher. Der Grund sind die wiederbelebten Damen, die unter neuer Führung und mit viel Potenzial in der Kreisliga starten.

„Jetzt haben wir auch endlich den Unterbau, den wir für einen langfristigen Erfolg im Damenfußball benötigen“, sagt Markus Birkmann voller Optimismus vor dem Saisonstart. Der Mädchen- und Damenfußballbeauftragte hat mit seiner nachhaltigen Arbeit dafür mit gesorgt, dass der SV Glehn als einziger Verein weit und breit von der U9 bis zur U17 alle Mädchenaltersklassen besetzt hat. Bei der U11 und U13 sogar mit zwei

Mannschaften in der Altersklasse. Denn fehlender Nachwuchs war 2014 mit entscheidend für den Rückzug der Damenmannschaft, die zweitweise zuvor in der Landesliga gespielt hatte. Das sollte in Glehn nicht wieder passieren: Die recht erfolgreichen U17-Mädchen, Kreismeister 2015, stellen mit einigen vielversprechenden Neuzugängen und ehemaligen Glehner Spielerinnen das Gerüst der neuen Mannschaft. In Ralf Mayer wurde ein Coach verpflichtet, der den Damenfußball aus dem „Effeff“ kennt und auf seinen bisherigen Stationen in Hochneukirch und Jüchen erfolgreich gearbeitet hat. „Mayer und Andreas Wepler, der aus der U17 mit aufrückt, bekommen alle Zeit der Welt, die Mannschaft zu entwickeln“, so Birkmann, der seinem Team aber sofort eine gute Rolle zutraut. Denn in den bisherigen Testspielen ließen die jun-



gen Glehnerinnen aufhören: In den bisherigen vier Begegnungen ist die Mayer-Truppe bei drei Siegen und einem Remis noch unbesiegt, gegen Odenkirchen (10:1) und Weißenberg II (7:1) wurden sogar Kantersiege gefeiert.

Von solchen Ergebnissen kann Markus Franken, Coach der Ersten Mannschaft, derzeit nur träumen. Mit einem aufgrund der Urlaubszeit noch unvollständigen Kader spielte seine Mannschaft gegen Welate Roy 1:1 und verlor 1:2 gegen Grün-Weiß Holt. Ohnehin muss Franken, der in sein viertes Jahr auf der Glehner Kommandobrücke geht, weitestgehend ohne Verstärkungen auskommen. Einziger „gefühlter“ Neuzugang ist Christopher Funkel, der die komplette abgelaufene Saison verletzungsbedingt pausieren musste. „Christopher wird aber seine Zeit brauchen, den Rückstand wieder aufzuholen. Die bekommt er“, sagt Franken. Nachdem seine Truppe in den beiden letzten Spielzeiten nur

knapp den Klassenerhalt geschafft hat, lautet das Saisonziel angesichts einer erneut gutklassig besetzten Kreisliga A die Liga zu halten. „Das wird schwer genug“, vermutet Glehns 1. Vorsitzender Markus Drillges. „Alleine schon die drei Aufsteiger Weißenberg, Vorst und Gendler bringen richtig viel Qualität mit“. Dennoch sollte auch das Potenzial des SV Glehn ausreichen, mit der eingespielten Mannschaft ein sorgenfreies Jahr zu erleben. Denn für den Nichtabstieg reichte 2015/16 schon eine ordentliche Rückserie. „Franken muss alles daran setzen, dass wir diesmal gut aus den Startlöchern kommen. Das hat in den letzten beiden Jahren leider überhaupt nicht funktioniert“, so der SV-Boss, der auch Ausschau nach einem sportlichen Leiter für den Vorstand hält. „Die Doppelbelastung Vorsitzender und Fußballobmann ist auf die Dauer nicht zu stemmen. Wir suchen jemanden, der sich im Fußballkreis auskennt, unsere Vereinsphilosophie mitträgt und auch menschlich in un-

Über 50 Jahre für Sie da!

HOLTER GmbH
Versorgungstechnik

neue **Heizung?** Schon ab 4.200€ inkl. Montage

Jetzt Heizungskonfigurator nutzen unter:
www.holtergmbh.de

Sanitär Heizung Klima Solar

02182 / 57090 Dieselstraße 5 41352 Korschenbroich (Glehn)

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 8
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**



sere ‚football family‘ passt“, sagt Drillges.

Einen neuen Anlauf in eine bessere Spielzeit nimmt auch Martin Stolz mit der Glehner Reserve. Das 2015 ausgegebene Saisonziel, einen Platz unter den ersten fünf, wurde mit Rang zehn deutlich verfehlt. Dabei ging die Saison mit den neuen aus Duisburg stammenden Coach mit viel Aufbruchsstimmung vielversprechend los, ehe im Winter dann der Einbruch folgte und die Mannschaft in der Rückrunde teils unerklärliche Spiele und Ergebnisse ablieferte. Den gut ausgebildeten Trainer Stolz wurmte dies sehr, wengleich er die Gründe für die unterschiedlichen Auftritte seiner Mannschaft mitunter nachvollziehen konnte. „Wir werden für die kommende Saison das Positive mitnehmen und an den Dingen arbeiten, die nicht so gut gelaufen sind“, sagt Glehns Mannschaftsverantwortlicher, der sich erneut vorgenommen hat, seine Truppe in die Nähe der Spitze in der Kreisliga C heranzuführen. Verbunden mit dem Auftrag, Talente aus seiner insgesamt recht jungen Truppe für die 1. Mannschaft auszubilden. In der Jugend sieht Norbert Jurczyk den Ver-

ein an der Kapazitätsgrenze angekommen: „Wir melden 21 Mannschaften für den Spielbetrieb, mehr geht eigentlich nicht mehr“. Den Trainings- und Spielbetrieb zu organisieren ist für den Glehner Jugendleiter und Geschäftsführerin Andrea Lötzen mit dieser Anzahl mehr als eine Herausforderung. Nachdem die A-Jugend in der vergangenen Spielzeit mangels Personal vom Spielbetrieb abgemeldet werden musste, hat der SV Glehn 2016/17 wieder alle Altersklassen auch bei den Jungen besetzt. Dabei stellt das Gros der Mannschaft die bisherige B-Jugend, die in der abgelaufenen Spielzeit einen achtbaren vierten Platz in der Leistungsklasse erreichte. Die Leistungsklasse ist in der A-Jugend aber für dieses Jahr kein Ziel für Jurczyk: „Die Qualifikationsgruppe ist mit dem SC Kapellen, der die Niederrheinliga verpasst hat, und den starken Orkenern fast schon übermächtig besetzt“.

Bei der B-Jugend freut sich Jurczyk über Rückkehrer Christo Papadopoulos und Neuzugang Frank Thissen auf der Trainerbank neben Ralf Lingen. In der C-Jugend ist mit der Verpflichtung von Thomas Maaßen

als Trainer als Nachfolger von Daniel Thelen, den es nach einem Jahr weiter in die Niederrheinliga zum SC Kapellen zog, erneut ein Coup gelandet worden. Der ehemalige Oberliga-Spieler von Borussia Mönchengladbach und dem VfR Neuss fand nach Trainerstationen im Seniorenbereich bei Gustorf-Gindorf und Weckhoven den Weg zur „Football family“ in Glehn. „Das Jugendkonzept, so wie der Fußball hier im Verein gelebt wird, hat mich vollends überzeugt“, sagt der in Hemmerden beheimatete 48-Jährige.

Auch im Mädchen- und Kinderfußballbereich freut sich der SV Glehn über einige Verstärkungen in der Trainerschaft: Bei den U17-Mädchen vergrößert Sascha Flohr das Trainersteam, bei der U13 Christiane Wiewers, in der E-Jugend Oliver Gorris. Um die Mini-Bambinis kümmern sich künftig gleich vier neue Trainer: Mit dem Freiwilligendienstleistenden Nick Rödiger an der Spitze, werden

die Glehner Damen und Jugendspielerinnen Lotta Schröder, Julia Tenten und Antonia Jurczyk den jüngsten Glehner Nachwuchs betreuen. Während Rödiger bereits seinen Lizenzlehrgang absolviert hat, opfern die drei Mädels eine Woche ihrer Herbstferien und lassen sich in diesem Zeitraum in der Sportschule Wedau zur „Teamleiterin Kindertraining“ ausbilden.

Damit werden die Glehner ihrem Ruf als „Ausbildungsverein“ mehr als gerecht. „Wenn die Mädels ihren Lehrgang abschließen, haben mit 44 Trainern und Betreuern nahezu 90 Prozent aller Verantwortlichen im Verein eine Übungsleiterlizenz“, sagt Jurczyk, der sich für eine nachhaltige Qualifikation einsetzt. „Nur mit einem ausgebildeten Trainerteam werden wir die Zukunft unseres Vereines langfristig sichern können“. Dazu gehört auch der Ausbau des Slogans „football family“, der zum Markenzeichen für den SV Glehn werden soll.

KANNEN Glas

Der erste Eindruck zählt.
Vordächer und Haustüren prägen den ersten Eindruck Ihres Besuchs.

Öffnungszeiten:
Mo – Do 08:00 – 12:30 / 13:00 – 16:30
Fr 08:00 – 12:30 / 13:00 – 14:00
Mittagspause täglich 12:30 – 13:00

Glas Kannen GmbH
Püllenweg 7 · 41352 Korschenbroich · Tel: +49 (0) 2161 998070 · Fax: +49 (0) 2161 673829
info@glas-kannen.de · www.glas-kannen.de

Franken: „Die Liga ist stärker als im Vorjahr“

Mit viel Mühe und Not schaffte der SV Glehn nach einer total verkorkten Hinserie am vorletzten Spieltag der Saison 2015/16 erneut den Klassenerhalt in der Kreisliga A. Wie schon eine Spielzeit zuvor rief die Mannschaft erst in der zweiten Halbserie ihr durchaus vorhandenes Potenzial ab, so dass Markus Franken, der in sein viertes Trainerjahr beim SVG geht, das Augenmerk in der Vorbereitung darauf gelegt hat, besser als in den beiden Jahren zuvor aus den Startlöchern zu kommen.

Kurz vor dem Saisonstart am 21. August gegen die DJK Novesia sprach der Sport-Report mit dem Glehner Coach:

Sport-Report: Markus, die Sommerpause ist vorbei und wir fiebern dem Start der neuen Saison entgegen. Wie ist der Stand der Vorbereitung?

Franken: „Wir haben diesmal mit der Vorbereitung auf die neue Saison sehr früh begonnen, um neben den konditionellen Aspekten wie Ausdauer, Kraft und Schnelligkeit im taktisch/technischen Bereich zu arbeiten. Die Analyse der abgelaufenen Saison hat deutlich gezeigt, dass neben unserem Verletzungspech die individuellen Fehler im Defensivbereich und die mangelnde Chancenverwertung dazu geführt haben, dass wir den Klassenerhalt erst am letzten Spieltag gesichert haben. Also logisch, dass wir den Schwerpunkt in den vergange-

nen Wochen dorthin gesetzt haben.“

Sport-Report: „Vorbereitung in der Kreisklasse ist ja generell immer schwierig. Ausdauertraining mag ja kein Fußballer wirklich und dann kommt auch noch die Urlaubszeit hinzu ...“

Franken: „Klar, das ist in generelles Problem. Auch bei uns fehlten leider einige wichtige Spieler aufgrund von Verletzungen oder geplanten Urla-

ben in Teilen der Vorbereitung. Das lässt sich nicht ändern und damit muss ich als Trainer leben und trotzdem zielorientiert arbeiten. Ich habe den Eindruck, dass dies bislang auch sehr gut gelungen ist. Ein Faktor ist sicherlich der Mannschaftsgeist. Die Jungs müssen in der Vorbereitung zusammenrücken, müssen erkennen, dass

das Training, so hart es manchmal auch sein mag, wichtig für den Erfolg des Teams ist. Da erwarte ich, dass sich die Jungs gegenseitig pushen, zumal für jeden eine Perspektive erkennbar. Ich kann ohne Verlaub sagen, dass die Stimmung im Team insgesamt sehr gut ist.“

Sport-Report: „Die Ergebnisse der Testspiele ...“

Franken: „... lassen erahnen, dass noch sehr viel Arbeit auf uns wartet.“





RENAULT
Passion for life

Der neue
Renault MEGANE
Leidenschaft beginnt.



Renault Mégane Life
ENERGY Tce 100

ab

16.790,- €

5 JAHRE GARANTIE
SERIENMÄSSIG*

• 15-Zoll-Stahlräder „Lagoon“ • Fahrersitz höhenverstellbar • 3D LED Heckleuchten • LED-Tagfahrlicht vorne • Manuelle Klimaanlage

Renault Mégane ENERGY Tce 100: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 120 g/km. Renault Mégane: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 6,0 – 3,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 134 – 86 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Preis zzgl. Überführung und Zulassung

AUTOHAUS PETER WELLEN GMBH

Renault Vertragshändler

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst

Tel. 02131-92390 • Telefax 923999

autohaus-wellen@t-online.de

*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung.

Sport-Report: „Stichwort Perspektive. Mit welchen Veränderungen im Kader startet Ihr in die neue Spielzeit?“



Franken: „Leider stehen uns Garri Zigunov und Christian Schmitz zumindest nicht mehr für die 1. Mannschaft zur Verfügung. Dafür können wir mit Christopher Funkel, der ja lange Zeit verletzungsbedingt pausiert hat, quasi einen Neuzugang begrüßen. Aus Erfttal kommt Johannes Schander, der aber voraussichtlich erst später spielberichtet wird. Aber auch in dieser Saison werden wieder Spieler aus der Reserve die Möglichkeit erhalten, in den Kader der „Ersten“ aufzurücken. Das ist ja das Konzept des SV Glehn, aus einer starken Jugendarbeit immer wieder ausreichenden Nachwuchs an die Senioren heranzuführen. Aktuell werden wir David Rothausen und Robin Freimut mit dazu nehmen. Beide werden uns im Laufe dieser Saison weiterhelfen, da bin ich mir ziemlich sicher. Rothausen muss allerdings noch körperlich zulegen, er ist ja erst in der vergangenen Saison aus der Jugend gekommen.“

Sport-Report: „Der Auftakt findet wie im Vorjahr gegen die Novesia statt.“

Franken: „Ein sehr starker Gegner, im Vorjahr nur knapp am Aufstieg gescheitert. Letztes Jahr haben wir ein 1:1 erreicht, damit wäre ich auch schon diesmal zufrieden. Mehr wäre allerdings schön. Aber nur mit einer

geschlossenen Mannschaftsleistung und höchstem Einsatzwillen und Motivation wird es uns gelingen, etwas gegen die Neusser zu holen. Diese Eigenschaften werden wir aber die gesamte Saison benötigen, um abermals die Klasse zu halten.“



Sport-Report: „Also lautet das Saisonziel wiederum nur Klassenerhalt?“

Franken: „Ganz klar. Alles andere wäre illusorisch. Nach unserer Einschätzung wird die Liga in diesem Jahr stärker sein. Alle Aufsteiger machen einen gefestigten Eindruck und werden sich in dieser Spielklasse etablieren. Allerdings haben wir den Ehrgeiz, das Ziel trotzdem früher als in den beiden Zittersaisons zuvor zu erreichen. Unser Ziel muss der 11. Tabellenplatz sein, der ein weiteres Jahr Kreisliga-A-Zugehörigkeit sichert. Wir werden alles dafür tun, top vorbereitet in jedes Spiel zu gehen und bereits in der Hinrunde die dafür notwendigen Punkte zu holen.“

Saisonfinale endet mit Remis gegen „Süd“

Der SV Glehn hat mit einem insgesamt leistungsgerechten 3:3 (3:1) gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd die Spielzeit 2015/16 beendet und schließt im Klassement als Tabellen-13. ab. Bereits in der Vorwoche hatte die Elf von Trainer Markus Franken den vorzeitigen Klassenerhalt feiern können. Simon Hilliges, Rainer Hoffmann und Markus Bresser trafen für Glehn, für „Süd“ waren Murat Köktürk (2) sowie Marius Köller erforderlich.

Wer aufgrund der Bedeutungslosigkeit der Partie mit einem lauen Sommerkick bei schwülwarmen Temperaturen gerechnet hat, wurde aber eines Besseren belehrt: Nach wenigen Sekunden räumte Köktürk nach einem langen Ball den herausstürmenden SV-Keeper Hendrik Knopps

einmal richtig ab und verpasste dem Debütanten eine dicke Jochbeinprellung. Youngster Knopps konnte zunächst noch weiterspielen, musste dann aber in der Halbzeitpause Platz für Christian Schmitz machen. Im Gegenzug erzielte Glehn dann direkt die Führung: Nach einem starken Freistoß von Niklas Jonas aus dem Halbfeld konnte Simon Hilliges mit einem abgefälschten Kopfball das 1:0 erzielen.

Auch danach blieben die Blau-Weißen tonangebend. In der 9. Minute zwang Gari Zigunov den guten Kai Ferch mit einem Schuss von der Strafraumgrenze zu einer Glanzparade. Zwei Minuten später hieß wieder Ferch der Sieger gegen Stefan Janßen. Hilliges hatte sich schön über links bis zur Grundlinie durch-

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung** Glehn Fon 0 21 82 / 85 51 04 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de



gesetzt und auf Janßen zurückgelegt. Die Glehner wirkten im ersten Spielviertel deutlich agiler als ihre Gegner und erhöhten nach 20 Minuten dann fast zwangsläufig auf 2:0: Rainer Hoffmann leitete nach einer „Süd“-Ecke einen Konter selbst ein und kam nach Vorarbeit von Hilliges dann wieder am Strafraum an den Ball. Gegen seinen platzierten Flachschuss in die rechte untere Ecke war auch Ferch dann machtlos.

Der Treffer wirkte dann wie ein Weckruf an die Grevenbroicher, die fortan deutlich mehr für das Spiel taten. Köller durfte weitestgehend ungestört durch das Glehner Mittelfeld laufen, nach Vorarbeit von Mahmud Cengel traf Köktürk mit einem platzierten Schuss unhaltbar für Knopps zum 1:2-Anschluss (22.). Dann war wieder Ferch an der Reihe, der einen leicht abgefälschten Schuss von Hilliges mit letztem Ein-

satz über die Latte lenken konnte (34.). Auf der Gegenseite zielte Süds Sturmführer Köktürk zweimal per Kopf zu ungenau (36., 39.). Danach gab es wieder das Duell SV Glehn gegen Kai Ferch: Niklas Jonas scheiterte aus kurzer Distanz mit einem Schuss in die kurze Ecke am FC-Keeper.



Kurz vor der Pause ging Glehn dann doch 3:1 in Führung, als der aus abseitsverdächtiger Position startende Hilliges quer zurück auf Janßen legte. Die SV-Arbeitsbiene brachte denn Ball zunächst nicht an Ferch vorbei, am Nachschuss von Bresser war Grevenbroichs Torhüter noch mit

den Fingern dran, konnte den Treffer aber nicht verhindern.

Nach dem Seitenwechsel standen die Zeichen dann sehr deutlich auf Sieg für den SV Glehn, der dann sogar noch den zwölften Tabellenplatz beschert hätte: Nach einem Abwehrfehler eroberte Jonas den Ball und wurde bei seinem Sturm auf das Tor vom zuvor eingewechselten Tobias Klasen festgehalten. Schiedsrichter Vincent Steffen blieb gar keine andere Möglichkeit, als dem Verteidiger die Rote Karte zu zeigen (54.). Den anschließenden Freistoß von der Strafraumgrenze setzte Marvin Demasi an die Latte.

Trotz Unterzahl drängte der FC auf den Anschlusstreffer und hatte gleich auch Erfolg, als in der 58. Minute Köller mit einem Linksschuss auf 2:3 verkürzte. In der 73. Minute ging ein Schuss von Linksverteidiger Christian Sichau nur knapp am SV-Gehäuse vorbei. Drei Minuten später war es dann aber soweit, als Dennis Granderath von rechts flanken konnte und Köktürk per Kopf diesmal deutlich besser zielte und zum 3:3-Ausgleich traf. Kurze Zeit später hätten die Südstädter das Spiel vollends drehen können, doch Steffen versag-



te dem Treffer von Erkut Köktürk wegen Abseits die Anerkennung.

Die letzten Spielminuten gehörten dann wieder dem SV Glehn: In der 85. Minute zog Kapitän Christian Böhme aus 19 Metern ab, doch ein Abwehrbein aus „Süd“ verhinderte

einen möglichen Treffer. Den hatte in der 89. Minute dann noch Hoffmann auf dem Fuß, doch sein Flachschuss ging äußerst knapp am Tor vorbei.

Beim anschließenden Saisonabschluss bedankte sich SV-Vereinschef Markus Drillges bei der Mannschaft und allen Verantwortlichen im Verein für die abgelaufene Saison. „Ich hätte aber nichts dagegen, wenn die Mannschaft diesmal schon in der Hinrunde die erforderlichen Punkte gegen den Abstieg holt, das wäre deutlich besser für meine Nerven“, sagte der 46-Jährige. Anschließend verabschiedete Drillges Markus Biermann, der nicht mehr für den Vorstandsposten des 2. Kassierers kandidiert hatte. Auch seitens des Teams wurde Dank ausgesprochen, Spielführer Böhme lobte die gute Bewirtung in der abgelaufenen Saison von Annemarie und Heinz-Theo Esser, übergab einen Präsentekorb und sein



Team, das in der neuen Saison weitestgehend unverändert sein wird, spendete langanhaltenden Applaus.

Damit war des Feierns aber noch nicht genug: Am Abend besuchte das Team auch noch die Aufstiegsfeier des Ligakonkurrenten SV Bedburdyck/Gierath, übergab ein Geschenk und gratulierte zum Aufstieg. „Ich habe in meiner Karriere als Vorsitzender in Gierath schon viel



erlebt, aber so etwas noch nicht“, sagte ein schwer beeindruckter Achim Bättgen noch einen Tag später. „Für diese Aktion gibt es nur ein Wort: Respekt! Wir haben mit den Jungs gesungen, gefeiert und viel erzählt. Ich möchte Euch auf diesem

Weg mitteilen, dass Ihr auf diese Mannschaft mächtig stolz sein könnt“, sagte der Gierather Boss. Die nächste Gelegenheit zum freundschaftlichen Treffen gab es dann am 10. August, als Aufsteiger den SV Glehn zum Testspiel einlud.



OTTE & ERZ GmbH

KFZ-Elektrik KFZ-Elektronik KFZ-Reparatur

Ripuarianerstraße 2 a • 41462 Neuss

Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404

otte-erz@web.de • www.otte-erz.de

Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer



UPS-Paketstation

Glehner Kiosk

Showan Kheder

Hauptstr. 26



Mo - Fr. 6.00 - 21.00

Sa 8.00 - 21.00

So 9.00 - 21.00

0162-4312565

Tafel * Zeitungen * Spirituosen * Süßwaren

Glehn zieht dank Keeper Böhme in die zweite Pokalrunde ein

Dank Tobias Böhme hat der SV Glehn im Elfmeterschießen bei der SG Frimmersdorf-Neurath die zweite Pokalrunde erreicht und sein Team damit vor einer Blamage beim C-Ligisten bewahrt. Der Glehner Keeper parierte den entscheidenden sechsten Strafstoß zum 6:5, beim Spielende hatte es 3:3 (2:1) gestanden. Einziger Wermutstropfen ist die Rote Karte für Rainer Hoffmann, der wegen Nachtretens kurz vor Ende der regulären Spielzeit des Feldes verwiesen wurde.

„Die hoch motivierten Gastgeber haben vor allem kämpferisch alles in die Waagschale geworfen und uns das Leben schwerer als gedacht gemacht“, sagte Glehns Kapitän Christian Böhme nach der Partie. Denn gleich mit der ersten Gelegenheit gingen die Frimmers-

dorfer in Führung: Einen schnell gespielten Konter schloss Sascha Seidelmeyer in der 8. Minute zum 1:0 ab. Mit dem ersten gescheiterten Spielzug konnte Glehn dann nur drei Minuten später den Aus-



gleich erzielen. Manuel Schröter wuchtete einen Kopfball von der Strafraumgrenze nach Flanke von Hoffmann platziert ins Tor.

Danach hatten die Gäste zwar mehr Spielanteile, aber machten

sich das Leben durch Ungenauigkeiten oft selber schwer. Außerdem fehlte beim SVG häufig im Gegensatz zu den „Underdogs“ der letzte Biss, so war von einem Zwei-Klassen-Unterschied lange nichts zu sehen. In der 38. Minute fiel dann auch die nicht unverdiente erneute Führung für die SGFN: Nach einem Freistoß konnte Stürmer Alexander Weinberg selbst von drei Weißen nicht vom Ball getrennt werden und kam zum Torabschluss. Tobias Böhme konnte den Schuss zwar noch parieren, Tim Odenthal hatte aber keine Mühe den Abpraller aus vier Metern im Tor zum 2:1-Pausenstand unterzubringen.

Im zweiten Durchgang agierte Glehn nun druckvoller und beschäftigte Frimmersdorf häufig in der Defensive. Die Gastgeber kamen nur noch zu vereinzelt Na-

delstichen, allerdings konnten sich die SVler gegen das Bollwerk zunächst keine nennenswerten Torchancen erarbeiten. So fiel in der 77. Minute dann sogar das 3:1 nach einer Kopfbalstafette. Ein Abschlag des Torwarts wurde im Mittelfeld verlängert, Innenverteidiger Christoph Jansen verlängerte den Ball nochmals unglücklich nach hinten in den Lauf von Stürmer Nico Beil, der das Spielgerät über Böhme ins Tor köpfte.

Nach diesem Slapstick-Treffer rechnete eigentlich keiner mehr mit einem Comeback. Überraschenderweise gelang Glehn nach einer guten Kombination der schnelle Anschlusstreffer durch Niklas Jonas (81.). Anschließend merkte man den Gastgebern das „Nervenflattern“ an und sie konnten sich kaum noch aus der De-



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn

Blumenhof Kuschka
 Seit 1995 Blumen, Pflanzen und Grabpflege

1995 - 2015

Überzeugen Sie sich selbst von unserem Sortiment, das wir über 20zig Jahre ständig erweitert und verbessert haben. Weitere Informationen auf www.blumenhof-kuschka.de

Blumenhof Kuschka
 Hauptstraße 86a
 41352 Korschenbroich-Glehn
 Telefon 02182 58398
 info@blumenhof-kuschka.de

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag
 08.30 – 13 Uhr u.
 14.30 – 18.00 Uhr
 Samstag
 08.30 – 13 Uhr
 Sonntag
 10.30 – 12.30 Uhr

Ich bin von **HIER!**
 Blumen und Pflanzen
 von Gärtnern aus
 der Region

Schnittblumen
 immer frisch

Sonntag
 10.30 - 12.30 Uhr geöffnet

fensive befreien. Marvin Demasi erzielte dann per Traumtor in der 88. Minute den Ausgleich, indem er den Ball aus 20 Metern in den linken Winkel knallte. Nach Hoffmanns Platzverweise hatte Glehn trotzdem in der Nachspielzeit noch eine Riesengelegenheit zum Siegtreffer: Ähnlich wie Demasi zog Jonas aus der Distanz ab, Keeper Saez Merino kratzte den Ball aber sensationell aus dem Winkel und so ging es nach Abpfiff des guten Schiedsrichters Jochem Tillmanns ins Elfmeterschießen.

Dort besaßen die Glehner Schützen die besseren Nerven: Nachdem auf beiden Seiten alle fünf Schützen verwandelt hatten, parierte Böhme den sechsten Elfmeter von Frimmersdorfs Torwart Saez Merino, ehe Bernhard Gerhards im Anschluss den entscheidenden Elfmeter ins Tor zitterte. „Wir boten lange keine gute Leistung und stemmten uns erst gegen Ende des Spiels gegen die drohende Blamage, zudem ging den aufopferungsvoll kämpfenden Gastgebern gottseidank nachher die Puste aus“, sagte Christian Böhme nach dem Spiel.



Ihr LandMarket®



Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr

Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03



Erfolg kommt nicht
von ungefähr. Sondern
von guter Beratung.



Mit der richtigen Strategie schaffen Sie die beste Basis für Ihren Erfolg. Über sechs Millionen Menschen in Deutschland vertrauen bereits auf unsere ganzheitliche Finanzberatung nach dem Allfinanzkonzept. Profitieren auch Sie von 40 Jahren Erfahrung in Vermögensaufbau und Absicherung mit dem Besten was

Banken, Versicherungen, Bausparkassen und Investmentgesellschaften zu bieten haben. Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit uns. Wir freuen uns, Ihnen neue Wege für Ihren Erfolg aufzuzeigen.



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
Telefax 02182 853414





Der Kader des SV Glehn 2016/17:

Stefan Schmitz	31 Jahre	Torwart
Tobias Böhme	22 Jahre	Torwart
Hendrik Knopps	20 Jahre	Torwart
Christopher Funkel	27 Jahre	Abwehr
Rainer Hoffmann	29 Jahre	Abwehr
Christoph Jansen	19 Jahre	Abwehr
Bekir Aydin	23 Jahre	Abwehr
Christian Böhme (K)	29 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Thomas Kallen	26 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Maximilian Lambertz	19 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Bernhard Gerhards	27 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
David Rothausen	20 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Florian Sagebiel	20 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Marvin Demasi	25 Jahre	Mittelfeld
Christoph Janßen	28 Jahre	Mittelfeld
Niklas Jonas	19 Jahre	Mittelfeld
Johannes Schander	24 Jahre	Mittelfeld
Daniel Grüßem	32 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Markus Bresser	21 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Robin Freimut	20 Jahre	Angriff
Simon Hilliges	25 Jahre	Angriff
Stefan Janßen	23 Jahre	Angriff
Eren Otlü	22 Jahre	Angriff
Manuel Schröter	30 Jahre	Angriff

Trainer: Markus Franken

Co-Trainer: Stefan Drillges Torwart-Trainer: Thomas Dreuw

Abschlusstabelle der Kreisliga A 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SV Bedburdyck/Gierath	30	26	4	0	111 : 21	90	82
2	FC SF Delhoven	30	19	6	5	76 : 30	46	63
3	DJK Novesia	30	17	10	3	65 : 26	39	61
4	TuS Hackenbroich	30	17	5	8	87 : 44	43	56
5	SG Kaarst 1912/35 2	30	17	4	9	88 : 44	44	55
6	BV 1913 Wevelinghoven	30	14	10	6	72 : 38	34	52
7	FC 1911 Zons	30	16	4	10	81 : 58	23	52
8	1. FC Grevenbroich-Süd	30	12	7	11	70 : 60	10	43
9	VdS 1920 Nievenheim 2	30	12	5	13	73 : 61	12	41
10	SG Neukirchen-Hülchrath	30	10	6	14	61 : 66	-5	36
11	SSV Delrath	30	8	7	15	38 : 69	-31	31
12	VFR Büttgen	30	7	6	17	45 : 83	-38	27
13	SV Glehn	30	6	7	17	55 : 84	-29	25
14	SC 1936 Grimlinghausen	30	5	8	17	42 : 68	-26	23
15	FC Straberg	30	5	7	18	54 : 96	-42	22
16	SG Orken-Noithausen 1911/19	30	0	2	28	22 : 192	-170	2



Der Spielplan der Rückrunde 2015/16:

Sonntag, 28. Februar:	DJK Novesia— SV Glehn	1:0 (0:0)
Sonntag, 6. März:	SV Glehn —TuS Hackenbroich	1:1 (0:0)
Sonntag, 13. März:	SV Glehn —BV Wevelinghoven	1:1 (1:0)
Sonntag, 20. März:	SG Neukirchen-Hülchrath— SV Glehn	5:1 (2:1)
Donnerstag, 24. März:	SV Glehn —FC Straberg	1:4 (0:2)
Montag, 28. März:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	0:2 (0:0)
Sonntag, 3. April:	SV Glehn —SG Kaarst II	1:4 (1:2)
Sonntag, 10. April:	SV Bedburdyck/Gierath— SV Glehn	2:1 (1:1)
Sonntag, 17. April:	SV Glehn —VfR Büttgen	4:2 (2:1)
Sonntag, 24. April:	SSV Delrath— SV Glehn	1:3 (0:2)
Sonntag, 1. Mai:	SV Glehn —FC Zons	2:2 (0:0)
Sonntag, 8. Mai:	VdS Nievenheim II— SV Glehn	2:1 (2:0)
Sonntag, 22. Mai:	SV Glehn —SG Orken/Noithausen	9:1 (3:0)
Sonntag, 29. Mai:	FC Delhoven— SV Glehn	4:0 (2:0)
Sonntag, 5. Juni:	SV Glehn —1. FC Grevenbroich-Süd	3:3 (3:1)



Startklar mit Weiterbildung!

Lernen Sie mit modernster Technik von kompetenten Dozenten in angenehmer partnerschaftlicher Atmosphäre:

Unser Bildungsangebot:

- > Projekt-/ TeamassistentIn
- > BüroassistentIn
- > Kfm. und Office-Qualifizierungen
- > Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- > Bewerbungscoaching
- > BetreuungsassistentIn
- > Firmenseminare
- > Individuelle Seminare nach Absprache

Die Bundesagentur für Arbeit kann diese Weiterbildungen durch einenutschein fördern. Fragen Sie im Vorfeld Ihre Beraterin bzw. Ihren Berater. Selbstzahler/innen können den „Bildungsscheck NRW“ nutzen. Nähere Informationen hierzu unter www.bildungsscheck.nrw.de. Weitere Informationen zum Bildungsangebot finden Sie unter www.tz-glehn.de.



Technologiezentrum
Glehn GmbH
Hauptstraße 76
41352 Korschenbroich
Tel: 021821 85070



Der Spielplan der Hinrunde 2016/17:

Sonntag, 21. August	SV Glehn —DJK Novesia	15.00 Uhr
Donnerstag, 25. August:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	19.30 Uhr
Donnerstag, 1. Septemb.	SV Glehn —SG Neukirchen-Hülchrath	19.30 Uhr
Sonntag, 11. September:	VdS Nievenheim II— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 18. September:	SV Glehn —SSV Delrath	15.00 Uhr
Sonntag, 25. September:	TuS Hackenbroich— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 2. Oktober:	SVG Weißenberg— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 9. Oktober:	SV Glehn —SVG Grevenbroich	15.00 Uhr
Freitag, 14. Oktober:	BV Wevelinghoven— SV Glehn	19.30 Uhr
Sonntag, 23. Oktober:	SV Glehn —FC Zons	15.00 Uhr
Sonntag, 30. Oktober:	SG Kaarst II— SV Glehn	13.00 Uhr
Sonntag, 6. November:	SV Glehn —VfR Büttgen	14.30 Uhr
Sonntag, 13. November:	SF Vorst— SV Glehn	14.30 Uhr
Sonntag, 27. November:	SV Glehn —DJK Hoisten	14.30 Uhr
Sonntag, 4. Dezember:	1. FC Grevenbroich-Süd— SV Glehn	14.15 Uhr
Sonntag, 11. Dezember:	DJK Novesia— SV Glehn	14.15 Uhr

Glehn II nimmt neuen Anlauf in Richtung Spitzengruppe

"Ein Platz unter den Top 5" lautete das Saisonziel des SV Glehn II zur Spielzeit 2015/16. Mit einer Aufbruchsstimmung unter dem neuen Trainer Martin Stolz und einem guten Saisonstart schien lange Zeit das Ziel auch in Reichweite. Eine Fülle von Faktoren führte dann aber dazu, dass Glehns Reserve in der Endabrechnung einen insgesamt enttäuschenden neunten Tabellenplatz ver-

buchen musste. Wer Stolz kennt, weiß, dass ihn dieses Saisonergebnis mächtig wurmt und er voller Motivation einen erneuten Anlauf in die Spitzengruppe der Kreisliga C unternehmen wird. Seine junge Truppe hat das Potenzial dafür allemal. Die guten Sachen aus der Hinserie übernehmen, die Fehler danach vermeiden, dann sollte ein vorderer Tabellenplatz nicht unmöglich sein.





AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

**Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45**



Wir bringen Sie in Top-Form!

**EINFACH ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN.**



**Mechelinck
& Herfurtner**

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich

Tel. 0 21 82 54 75

Die Abschlusstabelle der Kreisliga C, Gruppe 2 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SV Bedb./Gierath II	36	33	1	2	182 : 25	157	100
2	SF Vorst 2	36	27	3	6	177 : 50	127	84
3	SG Neukirchen-Hülchrath 2	36	27	1	8	114 : 39	75	82
4	FC Straberg II	36	19	6	11	89 : 71	18	63
5	SG Frimmersdorf-Neurath	36	18	8	10	92 : 59	33	62
6	SV Hemmerden	36	18	6	12	93 : 73	20	60
7	DJK Rheinkraft Neuss 3	36	19	3	14	80 : 77	3	60
8	VfR 06 Neuss	36	17	5	14	84 : 84	0	56
9	SV Glehn 2	36	17	5	14	75 : 88	-13	56
10	DJK Eintracht Hoeningen	36	16	5	15	71 : 56	15	53
11	DJK Germania Hoisten 1924 2	36	17	2	17	109 : 108	1	53
12	SV Germania Grefrath	36	16	4	16	75 : 75	0	52
13	SV Rosellen 2	36	17	1	18	90 : 117	-27	52
14	Dormagen Trabzonspor e.V.	36	8	6	22	54 : 110	-56	30
15	BV 1913 Wevelinghoven III	36	9	2	25	73 : 123	-50	29
16	DJK Novesia Neuss 1919 3	36	8	4	24	48 : 140	-92	28
17	Spvgg Gustorf-Gindorf 24/27 II	36	7	4	25	58 : 127	-69	25
18	Polizei SV Neuss	36	6	5	25	49 : 136	-87	23
19	TuS Reuschenberg 1945 E.V. 2	36	5	5	26	50 : 105	-55	20

Der vorläufige Kader der 2. Mannschaft 2016/17:

Deniz Aydin, Michael Böhm, Tobias Böhme, Kevin Breuer, Stefan Budinger, Erhan Can, Dennis Haas, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Daniel Körfer, Janusz Kotynia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Florian Neubacher, Timo Pesch, Mario Rosa-Gastaldo, Rene Rothausen, Kevin Sagebiel, Christian Schmitz, Sean Trost, Baris Türksever, Cihan Türksever.

Trainer: Martin Stolz; Betreuer: Horst Stoffels, Gilles dal Piva



2. Mannschaft: Der Spielplan der Rückrunde 2015/16:

Sonntag, 14. Februar:	SV Glehn II —SF Vorst II	0:9 (0:1)
Sonntag, 21. Februar:	BV Wevelinghoven III— SV Glehn II	1:1 (1:0)
Donnerstag, 25. Februar:	SV Grefrath— SV Glehn II	3:3 (2:2)
Sonntag, 28. Februar:	SV Glehn II —Trabzonspor Dormagen	2:1 (1:1)
Sonntag, 6. März:	SV Glehn II —PSV Neuss	7:1 (2:1)
Sonntag, 13. März:	SV Glehn II —DJK Novesia III	5:1 (0:0)
Sonntag, 20. März:	SG Neuk.-Hülchrath II— SV Glehn II	6:0 (3:0)
Dienstag, 22. März:	SV Glehn II —FC Straberg II	1:2 (1:1)
Montag, 28. März:	TuS Reuschenberg II— SV Glehn II	0:4 (0:3)
Sonntag, 3. April:	SV Glehn II —SG Gustorf-Gindorf II	4:0 (2:0)
Sonntag, 10. April:	SV Bedburd./Gierath II— SV Glehn II	8:0 (2:0)
Donnerstag, 14. April:	DJK Hoeningen— SV Glehn II	2:0 (1:0)
Sonntag, 17. April:	SV Glehn II —DJK Rheinkraft III	0:1 (0:1)
Sonntag, 24. April:	SV Hemmerden— SV Glehn II	1:3 (0:1)
Sonntag, 8. Mai:	DJK Hoisten II— SV Glehn II	5:0 (1:0)
Sonntag, 22. Mai:	SV Glehn II —VfR Neuss	0:2 (0:0)
Sonntag, 29. Mai:	SG Frimmers./Neurath— SV Glehn II	7:0 (2:0)
Freitag, 3. Juni:	SV Glehn II —SV Rosellen II	2:0 (0:0)

Elektronik- und
Metallverarbeitung

Elektronik- und
Metallverarbeitung

Elektronik- und
Metallverarbeitung
Bunzelstraße 13
47533 Kleefelderhof
Tel. 02822 2200-10

2. Mannschaft: Der Spielplan der Hinrunde 2016/17:

Mittwoch, 10. August:	SV Glehn II —SG Frimmersdorf-Neur.	20.00 Uhr
Dienstag, 16. August:	BV Wevelinghoven III— SV Glehn II	19.30 Uhr
Samstag, 21. August:	SV Glehn II —DJK Rheinkraft II	13.00 Uhr
Sonntag, 28. August:	SG Neukirchen-Hülchr.— SV Glehn II	13.00 Uhr
Dienstag, 30. August:	SV Glehn II —SG Kaarst IV	19.30 Uhr
Sonntag, 11. September:	SG Erfttal II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 18. September:	SV Glehn II —TuS Hackenbroich II	13.00 Uhr
Sonntag, 25. September:	Holzheimer SG III— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 2. Oktober:	FC Straberg II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 9. Oktober:	SV Glehn II —SVG Grevenbroich	13.00 Uhr
Sonntag, 16. Oktober:	PSV Neuss II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 23. Oktober:	SV Glehn II —DJK Novesia III	13.00 Uhr
Sonntag, 30. Oktober:	Rot-Weiß Elfgen— SV Glehn II	15.00 Uhr
Sonntag, 6. November:	SV Glehn II —DJK Hoeningen	12.30 Uhr
Sonntag, 13. November:	SV Hemmerden— SV Glehn II	14.30 Uhr
Sonntag, 27. November:	SV Glehn II —SV Bedburdyck-G. III	12.30 Uhr
Sonntag, 4. Dezember:	SpVgg Gustorf-Gin. II— SV Glehn II	12.15 Uhr
Sonntag, 11. Dezember:	SG Frimmersdorf-Neur.— SV Glehn II	14.15 Uhr
Sonntag, 18. Dezember:	SV Glehn II —BV Wevelinghoven III	14.15 Uhr

Torschützenliste 2. Mannschaft 2015/16

1.	Timo Pesch	13 Treffer
2.	Robin Freimut	10 Treffer
3.	Deniz Aydin	7 Treffer
4.	Baris Türksever	6 Treffer
	Erhan Can	6
6.	Janusz Kotynia	5 Treffer
7.	Stefan Budinger	4 Treffer
	Michael Böhm	4
	Tobias Böhme	4
10.	Florian Sagebiel	3 Treffer
	David Rothausen	3
12.	Timo Schmitz	2 Treffer
13.	Sebastian Kehls	1 Treffer
	Eren Otlu	1
	Simon Seiler	1
	Dennis Haas	1
	Mario Rosa-Gastaldo	1
	Rene Rothausen	1



Timo Pesch setzte sich mit 13 Treffern in der vergangenen Saison die Torjägerkrone auf.

Damen des SV Glehn feiern Comeback

Jetzt ist es amtlich: Der SV Glehn schickt zur Saison 2016/17 wieder ein Damen-Team ins Rennen. Der Korschenbroicher Fußballverein mit der größten Mädchenabteilung im Kreis schließt damit nach zwei Jahren Pause wieder die Lücke im Seniorenbereich. Bereits mehrfach hatte der SV Glehn mitunter recht erfolgreich Damenfußball angeboten. Unter Trainer Bernd Schriddeles spielten die SV-Damen nach der Jahrtausendwende sogar in der Landesliga.

„Aus unserer guten Jugendarbeit, die von der U9 bis zur U17 alle Altersklassen abbildet, wollen wir nun den Damenbereich auf Dauer in Glehn etablieren“, sagt Mädchenfußball- und Damenchef Markus Birkmann, der im Verein frühzeitig die Weichen

für einen erfolgreichen Neustart gestellt hat: Mit dem Hochneukirchener Ralf Mayer wurde frühzeitig ein im Damenbereich erfahrener Trainer verpflichtet, der aktuell bereits die jetzige U17 im Übergang zu den Seniorinnen begleitet. „Alle U17-Spielerinnen haben bereits ihre Zusage für die kommende Saison gegeben, darüber hinaus stoßen einige ehemalige Glehner Spielerinnen wieder zurück ins Team, ebenso ein paar vielversprechende Neuzugänge“, freut sich Birkmann, dass ein Grundgerüst im Kader bereits ein halbes Jahr vor Saisonbeginn feststand. Dennoch benötigt Mayers Team noch Verstärkungen: „Wir freuen uns über jede Spielerin, die gerne Bestandteil unserer Truppe werden möchte“.

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

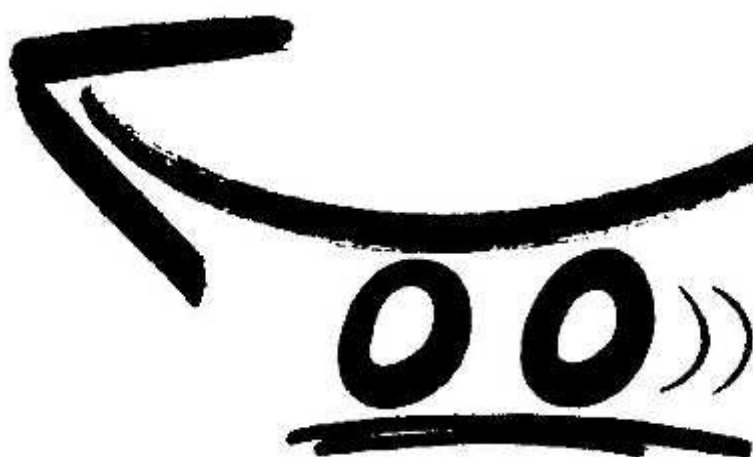


Der Kader der Damen-Mannschaft 2016/17: Sabrina Friemauth, Jule Frobel, Jana Fuchs, Maureen Gerecke, Stefanie Gieleßen, Lina Hilgers, Cindy Jaron, Katharina Jerusalem, Laura Jerusalem, Inken Keller, Rebecca Krause, Lea Kühn, Tabea Meilenbrock, Susanne Ogger, Annika Ohmes, Christine Oldach, Kimberly Ott, Laura Otto, Penny Rothausen, Lotta Schröder, Julia Tenten, Vivien Weddecke, Aileen Wohlan. *Trainer: Ralf Mayer und Andreas Wepler*

Damen: Der Spielplan der Hinrunde 2016/17:

Freitag, 26. August:	SV Glehn —RS Horrem	19.30 Uhr
Freitag, 2. September:	TuS Grevenbroich— SV Glehn	19.30 Uhr
Sonntag, 11. September:	SV Glehn —VdS Nievenheim	13.00 Uhr
Sonntag, 18. September:	SV Bedburdyck/Gierath— SV Glehn	11.00 Uhr
Sonntag, 25. September:	SV Glehn —SV Rosellen II	13.00 Uhr
Sonntag, 2. Oktober:	PSV Neuss— SV Glehn	11.00 Uhr
Sonntag, 9. Oktober:	SV Glehn —SG Rommerskirchen-G.	11.00 Uhr
Sonntag, 16. Oktober:	SV Glehn —SC Grimlinghausen	13.00 Uhr
Sonntag, 23. Oktober:	SVG Weißenberg II— SV Glehn	11.00 Uhr
Sonntag, 30. Oktober:	SV Glehn —SV Hemmerden II	13.00 Uhr
Sonntag, 6. November:	SF Vorst— SV Glehn	12.00 Uhr
Sonntag, 13. November:	SV Glehn —VfL Jüchen/Garzweiler	13.00 Uhr
Sonntag, 27. November:	SV Glehn —PSV Neuss	10.30 Uhr
Sonntag, 4. Dezember:	1. FC Grevenbroich-Süd— SV Glehn	11.00 Uhr

*Ihr
Pflegeteam*



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 021 82 / 8 51 97 - 0

Fax 021 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

England und die Schweiz sind Glehner „Europameister“



In Frankreich holte sich das Team Portugal den Titel, in Glehn wurden die „Europameister“ bereits Wochen zuvor gekürt: Das Team England bei den Mädchen und die Schweiz bei den Jungen setzten sich in den spannenden Wettbewerben der Grundschul-EM durch und feierten mit ihren Familien, Freunden und Bekannten im Glehner Sportpark ein riesiges Fußball-Fest.

Denn die Glehner Grundschüler hatten sich schon Wochen zuvor auf Ihren Auftritt gefreut und intensiv vorbereitet. Spätestens seit der Auslosungsparty im Mai, wo den 12 Klassen der Gemeinschaftsgrundschule ihre Teams zugeordnet wurden, war die Euphorie rund um den Sportpark förmlich zu spüren: Es wurden Trainingslager organisiert, Fahnen, Trikots und Fanutensilien gebastelt und Fangesänge einstudiert. Am Turniertag dann selbst verwandelten die Glehner ihren Sportplatz in ein bun-

tes Farbenmeer und eine riesige Fanmeile. Wichtig war für das Organisationsteam aus Schule und SV Glehn, dass die 140 Kinder in den Teams nicht nur für Fußball spielten sollten, sondern sich auch mit ihrer zugelosten Nation identifizieren: „Deswegen wurde das Thema auch im Sachunterricht besprochen, die Kinder erfuhren etwas über ‚ihr‘ Land, beschäftigten sich mit der Si-



tuation der Kinder dort und probier-

ten auch die eine oder andere Spezialität“ erklärte die stellvertretende Schulleiterin Kathrin Beyer den ganzheitlichen Ansatz der Europameisterschaft.



Drumherum hatte der Förderverein der Grundschule ein nettes Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, vor allem auch dank der überaus großen Hilfsbereitschaft aus der Elternschaft, die nicht nur selbstständig die zwölf Mannschaften betreute, sondern sich auch in vielfältiger Weise in die Veranstaltung einbrachte. Viele außergewöhnliche Backkreationen der Eltern machten den Besuch der Cafeteria zu einem kulinarischen Erlebnis und wer es deftig mochte, war bei Bratwurst und Türkischer Pizza bestens aufgehoben.

Während bei den Mädchen bereits nach der Gruppenphase die Viertklässlerinnen aus England als Champions feststanden, wurde der Jungen-Sieger in einem klassischen Finale ermittelt, wo sich die Eidgenossen letztlich überraschend deutlich gegen die Parallelklasse aus Frankreich mit 4:1 durchsetzten. Vor Spielbeginn liefen die Teams mit einem großen Banner aus dem Programm „Kinder stark machen“ aufs Feld und selbstverständlich wurden auch die Hymnen der beiden Nationalteams gespielt. Frankreich-Coach Hans-Georg Kluth hatte auch auf den Faktor Aberglaube gesetzt und seinen feinen Zwirn, mit dem er 2014 Glehner

„Weltmeister“ mit Kolumbien wurde, aus dem Schrank geholt. „Leider lieben meine Jungs nach dem frühen Rückstand die Köpfe hängen und kamen nicht wirklich zurück in die Partie. Kompliment an die Schweiz, sie waren in der Breite besser besetzt und sind verdient Europameister geworden“, so der französische Coach, der der Niederlage aber noch etwas Positives abgewinnen konnte: „2018 hätte ich dann das Triple mit meinem dritten Sohn Mats holen müssen, der Druck wäre unermesslich gewesen“, sagte Kluth augenzwinkernd.



Bei der großen Abschlusszeremonie wurden neben den beiden riesengroßen Pokalen für die Europameister auch die Gewinner des Trikotwettbewerbes gekürt. Die Fachjury hatte sich einstimmig für Portugal ausgesprochen, einen gemeinsamen zweiten Platz belegten Polen und das deutsche Team. Dann hieß es noch Abschied nehmen von Fabio Fusaro. Der Freiwilligendienstleistende hatte ein Jahr lang für Schule und Verein gearbeitet und mit seiner höflichen und freundlichen Art die Herzen der Glehner erobert. Sichtlich gerührt und um Worte ringend nahm der 20-Jährige die Abschiedsworte und –geschenke von Glehns Jugendleiter Norbert Jurczyk entgegen: „Wir sind sehr stolz, dass Du ein Jahr Teil unserer Vereinsfamilie warst. Du wirst den Kindern und uns fehlen.“

Gasthaus „Alt Glehn“



*Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182/4125
www.altglehn.de*

Unsere Angebote:

*gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr
(Mittwochs Ruhetag)*

*Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch
Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen*

*Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen
(bis zu 150 Personen)*

zwei Bundeskegelbahnen

*Gästezimmer mit Frühstück
abgenommener Schießstand*

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

News rund um den SV Glehn

Für die neue Saison: Jahrgang 2005 sucht dringend „Blut-auffrischung“

Für die neue Saison 2016/17 sucht der SV Glehn noch Kinder des Jahrganges 2005. Nach einigen Abgängen im Laufe dieser Spielzeit ist der Kader so ausgedünnt worden, dass die E-Jugend-Mannschaft vom Spielbetrieb abgemeldet werden musste. In der neuen Saison soll aber ein neuer Start gemeinsam mit den Jungs des Jahrganges 2004 in der D-Jugend gelingen. Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Trainiert wird mittwochs und freitags im Sportpark. Alle Infos unter www.sv-glehn.de.

Rödiger setzt FSJ-Erfolgsstory beim SV Glehn fort

Die Erfolgsstory FSJ beim SV Glehn wird mit Nick Rödiger fortgesetzt: Der 19 Jahre alte Abiturient wird ab dem 1. September der siebte Freiwilligendienstleistende, der in Schule und Verein ein soziales Jahr absol-

viert. Der Glehner Rödiger tritt damit in die Fußstapfen von Fabio Fusaro, der mit viel Emotionen aus der Vereinsfamilie nach dem Ende seiner Dienstzeit am 30. Juni verabschiedet worden war.

„Als wir vor sechs Jahren mit dem ersten Freiwilligen starteten, war nicht absehbar, dass daraus solch eine Erfolgsgeschichte entstehen könnte“, freut sich Glehns Jugendleiter Norbert Jurczyk über die Verstärkung in seiner Trainerschaft. „Inzwischen sind die jungen Erwachsenen gar nicht mehr aus unserem Klub wegzudenken“. Denn Arbeit gibt es mehr als genug für den Glehner Rödiger, der aus einer überaus sportlichen Familie stammt: Seine Zwillingenbrüder Phil und Lucas spielen in der Glehner A-Jugend, Schwester Mara trägt die Kapitänsbinde bei den U15-Mädchen. Und selbst Vater Jürgen hat sich im fortgeschrittenen Alter noch den Weg zu den „Alten Herren“ des SV gefunden. Nick Rödiger, der in Vollzeit für den



Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Dankeschön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Heinz-Willy Ingenfeld

Andreas Humpesch

Karl Hans Humpesch

Peter Kanthak

Fritz Kluth

Hans-Joachim Onkelbach

Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter **www.sv-glehn.de**

Verein arbeiten und dafür ein monatliches Taschengeld in Höhe von 300,00 Euro erhalten wird, arbeitet gleich in vier Glehner Jugendteams als Trainer mit. Dafür hat er sich bereits vor Dienstantritt zum „Teamleiter Kindertraining“ durch den Fußballverband Niederrhein ausbilden lassen.

Rödiger wird aber auch in den kommenden Monaten seines Dienstes seine Qualifikation weiter verfeinern und kommt dabei in den Genuss einer Neuerung im FSJ: „Der Fußballverband Mittelrhein hat angeboten, Rödiger in sein Team aufzunehmen. Das bedeutet, dass er in der Sportschule Hennef in seinen anstehenden 15 Bildungstagen rein fußballspezifisch ausgebildet wird“, so Jurczyk hocherfreut über das verbandsübergreifende Angebot des FVM. „Bislang hatte der Landessportbund seine Seminare eher allgemeinsportlich aus-

gerichtet.“

Viel Arbeitszeit wird Rödiger, der schon für den Glehner Turnverein als Basketballtrainer aktiv war, in der Gemeinschaftsgrundschule Glehn verbringen. Dort wird er den Sportunterricht verstärken und eine Fußball-AG nur für Mädchen anbieten. Denn aus dieser Kooperation zwischen Schule und Verein entsprang erst überhaupt die Idee des Freiwilligendienstes im Sport in Glehn. Neben Schule und Training stehen für den FSJler einige administrative Aufgaben auf seinem Dienstplan, beispielsweise die Pflege von sv-glehn.de.

Diese Aufgaben hatte Rödigers Vorgänger im Amt, Fabio Fusaro, mit Bravour erfüllt. Kein Wunder, dass der Deutsch-Italiener mit großem Applaus und vielen Tränen im Rahmen der Glehner Grundschul-EM im

Juni verabschiedet wurde. „Fabio ist den Kindern und uns sehr ans Herz gewachsen, ohne zu übertreiben, hat er unsere Vereinsfamilie in seinem Freiwilligenjahr mehr als bereichert“, so Jurczyk. Fusaro indes möchte die kommenden Monate nun mit Reisen verbringen und im September 2017 ein duales Studium bei der Polizei beginnen. „Sollte das klappen, bin ich dann auch wieder als Trainer beim SV Glehn mit von der Partie.“

Glehn und Neersbroich räumen bei den Stadtmeisterschaften ab

Der SV Glehn und die Sportfreunde Neersbroich haben bei den Stadtmeisterschaften im Jugendfußball ordentlich abgeräumt und mit sieben von acht möglichen Titeln ihre derzeitige Vormachtstellung im Korschenbroicher Jugendfußball unter Beweis gestellt. Während Glehn mit

der B-Jugend bei den Jungs und mit der U15, U13 und U11 alle Siege im Mädchenfußball einfuhr, gingen die Wettbewerbe F-, E und C-Jugend an die ausrichtenden Sportfreunde. Den Erfolg bei den D-Junioren sicherte sich der TuS Liedberg.



Nachdem der SV Glehn in der Halle wiederbelebt hatte, ließen sich nun auch die Neersbroicher als Organisatoren auf dem Feld in die Verantwortung nehmen. Der brandneue Kunstrasenplatz an der Bruchstraße schaffte auf der ohnehin schon sehr

Seit der letzten Ausgabe des Sport-
Reports im Juni 2016 feierten

86 Mitglieder

des SV Glehn ihren Geburtstag

Wir gratulieren hiermit
(nachträglich) herzlich

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

News rund um den SV Glehn

heimeligen Anlage den passenden Rahmen und SF-Jugendleiter Jochen Lodes ließ nichts unversucht, mit seinem engagierten Team für viele Wohlfühlfaktoren zum Saisonabschluss zu sorgen. Einziger Wermutstropfen war der Ausfall in den Wettbewerben bei der A-Jugend und bei den U17-Mädchen, wo keine Titelträger ermittelt werden konnten.



Auch Glehns Jugendleiter Norbert Jurczyk beurteilte die Veranstaltung positiv: „Toll, dass die Neersbroicher diese Meisterschaften nun alljährlich austragen möchten. Der TuS Liedberg hat bereits für 2017 das Hallenturnier übernommen, so dass wir auch dort Kontinuität hereinbekommen. Und natürlich freut es mich, dass wir mit dem SV Glehn den ‚Medaillenspiegel‘ gewinnen konnten.“ Denn nahezu alle Glehner Team zeigten sich in guter Spätform: Neben den vier Siegermannschaften erreichten auch die F-, E- und D-Jugend hervorragende zweite Plätze.

Vier neue Torwart-Trainer für den SV Glehn

Der SV Glehn freut sich über vier neue ausgebildete Torwart-Trainer: Thomas Dreuw, Daniel Schumacher, Sascha Strömer und Sascha Flohr absolvierten jetzt den Grundlagen-

Lehrgang für die Ausbildung des Torspieler-Nachwuchses im Jugendbereich und nahmen dabei viel Wissen in Theorie und Praxis für die eigene Arbeit mit.

„Ein ganz toller Lehrgang: Zu keinem Zeitpunkt langweilig, unheimlich informativ und mit Christian Lasch ein ganz hervorragender Referent“, war Dreuw voll des Lobes über den Einstieg in die Lizenz-



Ausbildung. In der Tat gehört der 36 Jahre alte pädagogische Koordinator und Ausbilder im Nachwuchsleistungszentrum von Fortuna Düsseldorf zu den Koryphäen in der Torhüterausbildung, die im modernen Fußball einen immer höheren Stellenwert besitzt: „Der Torwart ist längst keine reine Abwehrmaschine mehr. Mehr als 70 Prozent seines Spiels hat etwas damit zu tun, den Ball ins Spiel zu bringen oder zu halten und Offensivaktionen einzuleiten. Nur bei rund 30 Prozent geht es um die Torverteidigung“, sagt Lasch, der damit auch die Schwerpunkte der Torwart-Ausbildung setzt: „Der mitspielende Torwart ist ein erheblicher Erfolgsfaktor im Spiel einer Mannschaft.“

So wurden die 15 Teilnehmer des Lehrganges, den Kreisbildungsreferent Thorsten Orth im Glehner

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor.
Bereit für das Abenteuer.



Bei uns ab
16.990,- €

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor. Abenteuerlustig war er schon immer. Jetzt setzt der flexible Kompakt-SUV noch einen obendrauf: Die neue, markante Front- und Heckpartie unterstreichen seine Offroad-Qualitäten mehr denn je. Ausstattungsoptionen wie Allradantrieb, Berganfahrassistent u.v.m. sorgen für noch mehr Komfort und Spaß. Nur bei uns zum Angebotspreis ab 16.990,- € inkl. Zulassung und Überführungskosten.

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA Yeti Outdoor 1,2 l TSI, 77 kW (105 PS), in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,0; CO₂-Emission, kombiniert: 140 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C.

Autohaus Wolters

Römerstr. 196, 41462 Neuss

Tel.: 02131 745040, Fax: 02131 541284

www.auto-wolters.de

Sportpark veranstaltete, mit der vielseitigen Ausbildung der Schlussmänner und -frauen im Jugendbereich vertraut gemacht. Dabei standen die eigentlichen Torwart-Techniken wie Fangen, Fausten und



Fallen ebenso im Fokus wie torwarttaktische Elemente, beispielsweise das Stellungsspiel in verschiedenen Zonen. „Und nicht zu vergessen: Ein Torhüter muss mental stark sein, muss den Umgang mit Fehlern lernen. Die Trainer haben die wesentliche Aufgabe, seine Entschlossenheit und sein Selbstvertrauen zu stärken“, sagt Lasch, der den Glehner Übungsleitern die Weiterbildung empfahl: „Der SV Glehn ist mit seinem Ausbildungskonzept auf einem sehr guten Weg. Ich würde mich freuen, wenn ich dann bald den einen oder anderen bei der nächsten Ausbildungsstufe wiedersehen würde.“

Bayern-Trainer Nowak unterrichtet Glehner Fußball-Mädchen



Fußballtraining einmal anders: 50 Damen und Mädchen aus allen weiblichen Mannschaften des SV Glehn hatten jetzt die Gelegenheit zu einer besonderen Trainingseinheit. Unter der Leitung von Matthias Nowak, Technik-Trainer der Damen des

Deutschen Fußball-Meisters FC Bayern München, erlebten die Girls einen kompletten Fußball-Tag mit vielen neuen Trainingsmethoden.

Das Übungskonzept von Trainer-Profi Nowak, der gerade erst mit den Bayern-Damen überlegen die erfolgreiche Titelverteidigung feierte, zielt in erster Linie auf die kognitiven Fähigkeiten der Spieler und Spielerinnen, sowie die Optimierung der individuellen Bewegungsmuster ab. „Man braucht als Fußballer einen schnellen, kühlen Kopf und eine hohe Bewegungsqualität“, sagt der Coach, der sich selbst auch als „Gehirntrainer“ sieht. In sein Programm bezog Nowak die anwesenden zehn Jugend- und Damentrainer



des SV Glehn ein und lehrte in vier Stationen die Mädchen im Alter zwischen acht und 24 Jahren altersgerecht die verschiedenen Elemente des Fußballspiels. In Nowaks Konzept werden Bewegungen ausgeführt während gleichzeitig das Gehirn gefordert wird. Diese Methode steigert neben der körperlichen Fitness auch die geistige Beweglichkeit. Handlungsschnelligkeit wird ebenso schneller weiterentwickelt. Die Spielerinnen und die Trainer waren von diesem ganzheitlichen Ansatz sichtlich beeindruckt.

Das sah auch Markus Birkmann, Mädchen- und Damenfußballbeauf-

tragter des SV Glehn, so: "Die angewendeten Chaospfelformen sehen im ersten Moment unheimlich kompliziert aus, da brauchten unsere Spielerinnen schon eine gewisse Anlaufzeit. Dabei wurde jedoch viel gelacht, sich gegenseitig korrigiert und gecoacht. Das waren höchst interessante Übungen, die unsere Trainer jetzt in ihre Trainingseinheiten einbauen können. Und auch der Bayern-Trainer, der seine Ausbildung unter anderem im Technik-Mekka Brasilien absolvierte, sah viele positive Ansätze: „Es geht jetzt darum, diese neuen Ideen jetzt nicht im Sande verlaufen zu lassen, ansonsten entstehen keine Effekte. Doch so wie ich die hochmotivierte Trainerschaft beim SV Glehn erlebt habe, mache



ich mir darüber keine großen Sorgen, einige Trainer verwenden bereits Elemente aus dem Programm in ihrem Trainingsbetrieb", so Nowak, der davon ausgeht, dass bei einer regelmäßigen Anwendung „brutale Veränderungen, die nur positiv für die Glehner Mädels sind", herbeigeführt werden.

Hütz übernimmt die Kasse der Jugend

Nadine Hütz ist neue Kassiererin der Jugendabteilung des SV Glehn. Die 37 Jahre alte Steuerfachangestellte wurde jetzt als Nachfolgerin für den ausgeschiedenen Oliver Hoppe in den Vorstand berufen und führt nun die Finanzen der 330 Mitglieder im

Nachwuchsbereich des SVG. Jugendgeschäftsführerin Andrea Lötzingen begrüßte die Mutter eines Glehner F-Jugendspielers, die selbst früher in Holzheim die Fußballschuhe geschnürt hatte, herzlich in der „football family“. Gleichzeitig verab-



schiedete der Jugendvorstand Oliver Hoppe in den selbst gewählten „Ruhestand“ und dankte ihm für eine langjährige außergewöhnlich gute Arbeit für den Verein, nicht nur bei den Kassengeschäften. Hoppe wird aber die Einarbeitung von Hütz fachlich begleiten und so für einen reibungslosen Übergang sorgen.

Duell Glehn gegen Kaarst im Pokal endete 1:1



Das Duell zwischen dem SV Glehn und der SG Kaarst in den beiden spannenden Finalspielen des Kreispokals bei den U13- und U15-

Mädchen endete 1:1. Während die U13-Mädchen der Glehnerinnen nach einem packenden 0:0 im anschließenden Achtmeterschießen das Glück und mit der starken Torfrau Lina Jammers die „Matchwinnerin“ auf ihrer Seite hatten, unterlagen die Glehner U15-Girls in einem mitreißenden Spiel den Kaarster Dauerriwalinnen 3:4 (2:1).

Auf der Anlage des 1. FC Grevenbroich-Süd hatten beim U13-Finale die Kaarster Mädchen von Christian Cygan zunächst den besseren Zugang zum Spiel und kamen auch zu einigen gefährlichen Abschlüssen. Mit zunehmender Spieldauer entwickelten die Glehner Mädchen dann auch Torgefahr nach vorne und erspielten sich durch Jule Kellers und Maria Jansen durchaus ansehnliche Torchancen. Insgesamt blieb aber auf beiden Seiten vieles im Spiel nach vorne Stückwerk, wohl auch aufgrund des Spielballs, der in der



ersten Hälfte wohl versehentlich dem Seniorenfußball entliehen wurde.

Nach dem Seitenwechsel – und dem Austausch gegen einen altersgerechten Ball – wurde die Partie deutlich ansehnlicher und beide Teams hatten Möglichkeiten, das Spiel vorzeitig für sich zu entscheiden, wengleich die Kaarster Mädels insgesamt die klareren Tormöglichkeiten besaßen. Die beste davon vereitelte Jammers



Bäckerei
Lenzen

Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10
41352 Korschenbroich- Glehn
Fon: 02182 / 50291
Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38
41564 Kaarst
Fon: 02131 / 1517586
Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

mit einer starken Fußballabwehr im Eins-gegen-eins gegen die Kaarster Angreiferin.

Unmittelbar nach dem Abpfiff des sehr guten Schiedsrichters Lukas Köntgen und torlosen 60 Minuten musste das Achtmeterschießen für die Entscheidung sorgen. Dabei sahen nach einem Glehner Fehlschuss die Kaarster schon wie im Vorjahr, als ebenfalls im „Shoot-Out“ triumphiert wurde, wie die Siegerinnen aus. Die letzte Schützin setzte den Ball aber über die Latte und das Duell begann von vorne. Nachdem Jammers dann selbst antrat und verwandelte, parierte die Keeperin unter dem lautstarken Jubel ihrer Mitspielerinnen und des mitgereisten Anhangs den entscheidenden Achtmeter und sorgte damit für den zweiten Kreispokalsieg in der Geschichte der Glehner U13-Juniorinnen.



Beim anschließenden Endspiel der U15-Mädchen deutete alles auf eine frühzeitige Entscheidung zugunsten des SV Glehn hin, denn die agile Emily Ribeiro brachte in der 4. und 13. Minute ihr Team mit einem Doppelschlag 2:0 in Front. Auch danach war die schnelle Angreiferin von ihrer Gegenspielerin nicht zu halten und kam zu weiteren guten Torabschlüssen. Ihr Pendant auf der Gegenseite, die trickreiche Pia Kilian,

hatte dagegen Glehns Defensivkraft Carla Grube sehr gut im Griff. Dennoch gelang Kaarsts Nummer 17 in der 27. Minute der 1:2-Anschlussstreffer.



In den zweiten 35 Minuten hatte die Sieben von Trainer Ludger Vernaleken dann in einer sehr intensiv geführten Partie deutlich Oberwasser und Glehn konnte nur noch wenige Konter nach vorne fahren. Die Folge war der Ausgleich durch Nina Ulrich in der 48. Minute und sogar der Führungstreffer durch Kilian nach einer Ecke und anschließender Unordnung in der Glehner Abwehr. Nachdem zu Beginn der zweiten Hälfte bereits Regen eingesetzt hatte, musste beim aufziehenden Gewitter zehn Minuten vor Schluss die Partie für rund eine Viertelstunde unterbrochen werden. Glehns Trainer Markus Birkmann und Georg Goffin setzten alles auf eine Karte, beorderten nach dem Wiederanpfiff eine Abwehrspielerin zusätzlich nach vorne, was aber letztlich keinen Erfolg mehr brachte. Kilians dritter Treffer in der 65. Minute zum 4:2 sorgte dagegen für die vorzeitige Entscheidung. Nach einem Traumtor von Luisa Gralla in den Winkel zum 4:3-Anschluss eine Minute vor Schluss keimte noch kurzzeitig Hoffnung auf, doch eine weitere Tormöglichkeit konnten sich die Glehnerinnen nicht mehr erkämpfen. So freuten sich die Kaarsterinnen nicht ganz unverdient über den Pokalsieg, während den Glehner Mädels die Krönung nach einer starken Saison mit Platz zwei in der Leistungsklasse verwehrt blieb. Bereits im Vorjahr scheiterte die U15 im Pokalfinale im Achtmeterschießen an Weißenberg.

In gespannter Erwartung

Dem Torwart des SV Glehn immer ein sicherer Griff!



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



sparkasse-neuss.de/s-quin

Einfach mehr Wert.

S-Quin – das Girokonto mit attraktiven Extras.

Mit S-Quin haben Sie immer gute Karten: Viele Vorteile aus den Bereichen Banking, Freizeit, Service sowie Sicherheit warten nur darauf, Ihnen das Leben leichter zu machen. Weitere Infos erhalten Sie in allen Filialen oder im Internet.